

# Vertretung - wie kurzfristig?

Beitrag von „Susannea“ vom 20. August 2019 16:04

## [Zitat von Brick in the wall](#)

Auch wenn jeder über Nacht krank werden kann, ist sowas immer sehr ärgerlich. Ich weiß doch morgens um 7, ob ich um 8 unterrichten kann - von sehr besonderen Ausnahmen abgesehen.

Wenn ich um 8 Unterricht habe ja, ich habe erst um 10 Uhr Unterricht und da weiß ich das da oft noch nicht, weil ich nämlich manchmal noch gar nicht aufgestanden bin.

## [Zitat von DePaelzerBu](#)

Wenn ich bspw. um Elf Unterricht habe, weiß ich das um neun, wenn ich aufstehe und rufe dann an. Bis dann geplant ist und die Info beim Vertreter gelandet, geht locker noch eine Stunde drauf, der Planer hat ja auch noch anderes zu tun. Ich sehe aber nicht ein, jeden Morgen um halb sieben aufzustehen, wenn ich erst später Unterricht habe, damit ich um sieben anrufen kann, falls ich krank sein sollte.

Mir wurde auch schon ausdrücklich verboten, mich "prophylaktisch" krank zu melden (ich hatte nachmittags schon Fieber und zur Sekretärin gesagt, dass ich mich eigentlich auch gleich für den Folgetag krank melden könne), da eine "angekündigte Krankheit" ein Grund für ernsthafte disziplinarische Maßnahmen sei.

Das ist ja bescheuert, aber ja, bei uns hätten sie es gerne früher, auch prophylaktisch.